



Webinar

Neue Vorzeichen für das Pflegebudget 2026 sowie Änderungen für das Pflegebudget 2027

Di 28.07.26 ■ 13:00–15:00

Teilnehmer

Pflegedirektoren/Pflegedienstleiter; Pflege- und Finanzcontroller; kaufmännische Leiter

Inhalt

Aktuelle gesetzgeberische Maßnahmen führen erneut zu wesentlichen Änderungen bei den Verhandlungen des Pflegebudgets. Sowohl durch das Gesetz zur Anpassung der Krankenhausreform (Krankenhausreformenpassungsgesetz — KHAG), das am 15.4.2026 in Kraft getreten ist, als auch durch das derzeit noch in der parlamentarischen Beratung befindliche Gesetz zur Stabilisierung der Beitragssätze in der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV-Beitragssatzstabilisierungsgesetz) werden gravierende Änderungen zur Finanzierung der Pflegepersonalkosten vorgenommen. So soll durch die Neuregelung durch das KHAG in § 6 Abs. 2 Satz 12 Krankenhausentgeltgesetz (KHEntgG) die Definition der Tätigkeiten, die der unmittelbaren Patientenversorgung auf bettenführenden Stationen und in Kreißsälen dienen, nochmals weiter geschärft werden. Aus Sicht mancher Sozialleistungsträger soll diese Neuregelung bereits für alle noch zu vereinbarenden Pflegebudgets gelten, also insbesondere bereits für die Pflegebudgets 2026 Wirkung entfalten. Der Entwurf des GKV-Beitragssatzstabilisierungsgesetzes sieht nicht nur eine ersatzlose Streichung der pauschalen Finanzierung von pflegeentlastenden Maßnahmen in Höhe von 2,5 % des Pflegebudgets vor, sondern auch eine Deckelung des Vorjahresbudgets durch den Veränderungswert sowie den Wegfall des Mehrkostenausgleichs bei höheren tatsächlichen Kosten.

Im Webinar stellt Ihnen unser Referent, Dr. Hans-Christian Vatteroth von der Hessischen Krankenhausgesellschaft, die Neuregelungen ausführlich vor und erläutert die Auswirkungen auf die aktuellen Pflegebudgetverhandlungen. Zudem zeigt er Handlungsoptionen bezüglich des Pflegebudgets 2026 auf und stellt die notwendigen Maßnahmen zur zeitnahen Vorbereitung auf die Pflegebudgetverhandlungen 2027 dar.

Ablauf

13:00–13:30 Einführung und rechtliche Grundlagen

- ▶ Eckpunkte zur Entwicklung des Pflegebudgets in 2020 bis 2025
- ▶ Die Neuregelung in § 6 Abs. 2 Satz 12 KHEntgG
- ▶ Geplante Änderungen durch das Beitragssatzstabilisierungsgesetz

13:30–14:30 Tätigkeitsbezogene Abgrenzung im Pflegebudget

- ▶ Voraussetzungen für die Umsetzung der Neuregelungen durch das KHAG
- ▶ Ableiten des internen Handlungsbedarfes
- ▶ Vorbehaltsregelungen und Schiedsstellenverfahren

14:30–15:00 Wirkungen des Wegfalls der Selbstkostendeckung ab 2027

- ▶ Pflegeentlastende Maßnahmen („PEMs“)
- ▶ Geänderte Ausgleichsmechanismen

Referent / Moderatorin



Dr. Hans-Christian Vatteroth
Stabsstelle Finanzierung
Hessische Krankenhausgesellschaft e.V.,
Eschborn (Referent)



Julia Herrmann
Partner
Arbeitszeitberatung,
Berlin
(Moderatorin)



ANMELDUNG

Sie können sich online, per Email, telefonisch oder per Fax anmelden.

▶ Neue Vorzeichen für das Pflegebudget 2026 sowie Änderungen für das Pflegebudget 2027

Dienstag, 28.07.26, 13:00–15:00 Uhr

▶ Anmeldebestätigung

Die Anmeldebestätigung und Rechnung erhalten Sie zeitnah per E-Mail.

Das Webinar findet mit dem Tool GoToMeeting statt. Den Link für die Teilnahme sowie die weiteren Teilnahmeinformationen erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung.

▶ Teilnahmebedingungen

Die Teilnahmegebühr beträgt pro Teilnehmer € 250 (zzgl. MwSt).

Die Rücknahme von Anmeldungen ist bis 2 Werktage vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei. Danach erheben wir eine Stornogegebühr in Höhe der Teilnahmegebühr. Selbstverständlich kann stets ein Ersatzteilnehmer gestellt werden.

▶ Vorname	Name
▶ Funktion	
▶ Telefon	
▶ Firmenname	
▶ Straße/Nr.	
▶ PLZ/Ort	
▶ Ihre E-Mail-Adresse	
▶ Datum/Unterschrift	